

Mitteilungsblatt

der Pädagogischen Hochschule Steiermark



Pädagogische
Hochschule
Steiermark

Studienjahr 2024/25

02.10.2024

1. Stück

Konzept zur Hochschullehrgangsevaluierung

Auf Empfehlung des Hochschulkollegiums der Pädagogischen Hochschule Steiermark
Beschluss des Rektorats am 26.09.2024

Medieninhaberin, Herausgeberin und Redaktion:
Pädagogische Hochschule Steiermark

Anschrift der Redaktion:
Büro der Rektorin, Hasnerplatz 12, 8010 Graz



Pädagogische
Hochschule
Steiermark

Konzept zur Hochschullehrgangsevaluierung

Auf Empfehlung des Hochschulkollegiums der PHSt

September 2024, Rektorat
Rektoratsbeschluss V2: 26.09.2024

Inhaltsverzeichnis

1	Präambel	2
2	Grundlagen des Evaluierungskonzeptes	2
3	Instrumente der Evaluation	2
3.1	Befragung der Studierenden vor Studienbeginn	2
3.2	Befragung der Drop Outs	2
3.3	Zwischenevaluierungen	2
3.4	Endevaluierung mit Hilfe von Fragebögen	3
3.5	Endevaluierung mittels Fokusgruppeninterview	3
4	Lehrendenperspektive	3
5	Ab welcher Rücklaufquote ist eine HLG-Evaluierung aussagekräftig?	3
6	Anhang	4
6.1	Fragebogen Endevaluierung Studierende	4
6.2	Dimensionen Fokusgruppeninterview Endevaluierung Studierende	11

1 Präambel

Mit Herbst 2024 wird das bisherige Evaluierungssystem in PH-Online durch *evasys* ersetzt. Daher beauftragte das Rektorat der PH Steiermark das Hochschulkollegium mit der Konzepterstellung zur Evaluierung von Hochschullehrgängen, welches auf dem vom Hochschulkollegium empfohlenen Lehrveranstaltungsevaluierungskonzept aufbaut.

Das Ziel des Konzeptes ist die Gesamtevaluierung eines Hochschullehrganges zur kontinuierlichen Qualitätssicherung und Weiterentwicklung. Dabei werden unterschiedliche Dimensionen wie z.B. Studienwahl, Organisation, Inhalt, Praxisrelevanz, Studienanforderungen, Workload, Betreuung, usw. betrachtet. Da davon ausgegangen wird, dass jede einzelne Lehrveranstaltung des Hochschullehrganges bereits mit dem Lehrveranstaltungsevaluierungskonzept evaluiert wird, wird diese Ebene eines Lehrganges hier nicht mehr betrachtet.

2 Grundlagen des Evaluierungskonzeptes

Die Hochschullehrgänge an der PH Steiermark sind bezüglich des Umfangs (6 – 120 ECTS-AP) und der Durchführungshäufigkeit sehr unterschiedlich. Deshalb wurde das Konzept möglichst flexibel gestaltet und beschreibt eine Minimalvariante von Evaluierungsinstrumenten und empfohlene weitere Evaluierungen bei Bedarf. Auch können zusätzliche Fragen in die Fragebögen aufgenommen werden. Dabei ist aber darauf zu achten, dass nur wirklich für die Qualität und Weiterentwicklung notwendige Daten erhoben werden. Vor allem in etwaigen Zwischenevaluierungen sollten keine Fragen erhoben werden, wenn diese den Studierenden Dinge suggerieren, die nicht eingelöst werden können (z. B. "Welche Themen wünschen Sie sich noch?", wenn das Curriculum diese eindeutig regelt).

Je nach Hochschullehrgang in Hinblick auf Dauer, ECTS-AP, Durchführungshäufigkeit und Zweck (Evaluierung des ersten Durchgangs, bevorstehende Überarbeitung, etc.) sollten zu der Minimalvariante zusätzliche Instrumente gewählt werden. Die Gesamtverantwortung der Evaluierung liegt bei der Leitung der Organisationseinheit, die den Hochschullehrgang durchführt, unterstützt durch die jeweilige Hochschullehrgangsleitung.

3 Evaluationsfelder und Instrumente der Evaluation

Untenstehend angeführte Evaluationsfelder und Instrumente können bzw. sind entsprechend jeweiligen Angaben optional als Ergänzung bzw. verpflichtend zu berücksichtigen bzw. einzusetzen.

3.1 Befragung der Studierenden vor Studienbeginn

- Optional
- Der Fokus einer solchen Befragung sollte auf dem Studienmarketing liegen und zur Verbesserung des Außenauftritts der PHSt und der Sichtbarkeit der Angebote bei unterschiedlichen Zielgruppen beitragen.
- Ein entsprechendes Instrument ist bei Bedarf von der zuständigen OE- bzw. HLG-Leitung in Abstimmung mit dem Zentrum für Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen.

3.2 Befragung der Drop Outs

- Optional empfohlen, wenn es eine hohe Anzahl an Abbrüchen im HLG gibt
- Aufgrund der Unterschiedlichkeiten in den Hochschullehrgängen kann es dazu kein standardisiertes Erhebungsinstrument geben. In den meisten Fällen wird ein mündliches Gespräch mit Studienabbrecher*innen zielführend sein.

3.3 Zwischenevaluierungen

- Optional

- Da alle Lehrveranstaltungen evaluiert werden, ist eine Zwischenevaluierung normalerweise nicht notwendig. Ein Grund für eine Zwischenevaluierung könnte der Wunsch nach Erhöhung der Akzeptanz der Hochschullehrgangsorganisation sein. Eine Befragung mit diesem Fokus sollte allerdings nur durchgeführt werden, wenn die Ergebnisse bereits in der restlichen Organisation des Hochschullehrgangs berücksichtigt werden können. Andernfalls ist eine Endevaluierung vorzuziehen.

3.4 Endevaluierung mit Hilfe von Fragebögen

- Verpflichtend für alle HLG
- Die Endevaluierung wird mittels Fragebogen über evasys (siehe Abschnitt 6.1) durchgeführt.
- Um Vergleichbarkeit sicherstellen zu können, ist der Fragebogen in der vom Hochschulkollegium empfohlenen und vom Rektorat beschlossenen Form einzusetzen. Der Fragebogen kann um eigene hochschullehrgangsspezifische Fragen ergänzt werden. Die Einbettung etwaiger Ergänzungsfragen ist im Vorfeld mit dem Zentrum für Evaluation und Qualitätsmanagement abzuklären und abzustimmen.

3.5 Endevaluierung mittels Fokusgruppeninterview

- Verpflichtend im Rahmen der erstmaligen Durchführung eines HLG bzw. vor einer umfassenden Überarbeitung
- Empfehlenswerte Dimensionen für Fokusgruppeninterviews finden sich im Abschnitt 6.2. Diese können für einen konkreten Hochschullehrgang adaptiert werden.

4 Lehrendenperspektive

Neben der Befragung von Studierenden sind auch Lehrende in das Evaluierungskonzept der Hochschullehrgänge einzubeziehen. Dies kann z.B. im Rahmen von Modulkonferenzen bzw. Lehrgangskonferenzen geschehen. Eine weitere Möglichkeit sind Fokusgruppeninterviews. Die Verantwortung dafür liegt bei der zuständigen HLG-Leitung bzw. Institutsleitung.

5 Ab welcher Rücklaufquote ist eine HLG-Evaluierung aussagekräftig?

Eine absolute oder prozentuelle, minimale Rücklaufquote kann nicht empfohlen werden. Allerdings sollten Evaluierungen mit extrem geringen Rücklaufquoten nicht bewertet werden. Die Aussagekraft steht immer in Relation zur Rücklaufquote.

6 Anhang

6.1 Fragebogen Endevaluierung Studierende

Fragebogen zur Evaluation eines Hochschullehrgangs

Liebe*r Absolvent*in!

Herzliche Gratulation zum Abschluss des Hochschullehrgangs.

Ihre Erfahrungen zählen zu den wichtigsten Grundlagen für Verbesserungen der Bildungsangebote. Daher bitten wir Sie um Ihre Mitarbeit im Rahmen dieser Befragung. Die Antworten der Umfrage werden streng vertraulich und gemäß den Datenschutzrichtlinien behandelt.

Das Ausfüllen des Fragebogens dauert ca. 15 Minuten.

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihr vorheriges Studium.

1. Bitte geben Sie an, welchen höchsten Bildungsabschluss Sie erworben haben:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bachelor Lehramt | <input type="checkbox"/> Andere Lehramtsstudien _____ |
| <input type="checkbox"/> Master Lehramt | <input type="checkbox"/> Andere Vorstudien _____ |
| <input type="checkbox"/> Lehramt Diplomstudium Universität | <input type="checkbox"/> Matura |

2. Welche berufliche Funktion haben Sie vor der Teilnahme an diesem HLG ausgeübt? (Mehrfachantworten möglich)

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Lehrperson | <input type="checkbox"/> Berufsorientierungskoordinator*in |
| <input type="checkbox"/> Schulleitung/Clusterleitung | <input type="checkbox"/> (mobile) Beratungslehrer*in |
| <input type="checkbox"/> Administrator*in | <input type="checkbox"/> Elementarpädagog*in |
| <input type="checkbox"/> Fachvorständ*in | <input type="checkbox"/> Qualitätsschulkoordinator*in |
| <input type="checkbox"/> Abteilungsleitung/Standortleitung | <input type="checkbox"/> sonstige _____ |
| <input type="checkbox"/> Schulbibliothekar*in | |
| <input type="checkbox"/> Schüler*innen- und Bildungsberater*in | |

Studienwahl

3. Inwieweit treffen die folgenden Gründe für die Teilnahme an diesem Hochschullehrgang auf Sie zu?

Ich habe mich für diesen Hochschullehrgang entschieden,...	trifft gar nicht zu ←————→ trifft völlig zu					
..., weil ich großes Interesse an den Studieninhalten hatte.	○	○	○	○	○	○
..., um eine ganz bestimmte berufliche Qualifikation erwerben zu können.	○	○	○	○	○	○
..., um mich persönlich weiterzuentwickeln.	○	○	○	○	○	○
..., um meine beruflichen Kompetenzen zu erweitern.	○	○	○	○	○	○
..., um einen Schulwechsel zu ermöglichen.	○	○	○	○	○	○
..., um einen Funktionswechsel zu ermöglichen.	○	○	○	○	○	○
..., weil ich eine entsprechende Vorgabe meiner Schulleitung hatte.	○	○	○	○	○	○
..., weil ich eine entsprechende Vorgabe im Dienstvertrag hatte.	○	○	○	○	○	○

Ich habe mich aus folgenden weiteren Gründen für diesen Hochschullehrgang entschieden:

Beurteilung der Studienorganisation

4. Wie beurteilen Sie Ihren Hochschullehrgang allgemein hinsichtlich folgender Aspekte?

	gar nicht passend ←————→ sehr gut passend					
Terminplanung (z.B. Blockungen, Anzahl der UE pro Tag)	○	○	○	○	○	○
Auswahl der Tage, an denen Lehrveranstaltungen stattfanden	○	○	○	○	○	○

5. Wie beurteilen Sie Ihren Hochschullehrgang allgemein hinsichtlich folgender Aspekte?

Die Anzahl der ...	zu viel	passend	zu wenig	trifft nicht zu
Onlinetage	○	○	○	○
Präsenztage	○	○	○	○

10. Wie beurteilen Sie im Allgemeinen die Studienanforderungen in Ihrem Hochschullehrgang ...(Fortsetzung)					
... in Bezug auf Studienanforderungen in Präsenz oder Online-Anwesenheit?	<input type="radio"/>				
... in Bezug auf den Umfang Workload im Selbststudium?	<input type="radio"/>				
... in Bezug auf den ECTS Umfang des gesamten Hochschullehrgangs (Hinweis: je 1 ECTS-AP steht für 25 Echtstunden à 60 Minuten an tatsächlichem Arbeitsaufwand seitens des/der Studierenden)?	<input type="radio"/>				

11. Belastungserleben im Studium					
	trifft gar nicht zu ←————→ trifft völlig zu				
Ich habe in meinem Hochschullehrgang ständig das Gefühl, unter großem Zeitdruck zu stehen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Selbststudienanteile führen bei mir zu einer übermäßigen Arbeitslast.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

12. Ich fühlte mich durch den Hochschullehrgang insgesamt stark belastet.?	
<input type="radio"/> Ja, weiter mit 13	<input type="radio"/> Nein, weiter mit 14.

13. Wodurch fühlen Sie sich stark belastet?	

Beratung, Betreuung und Unterstützung

14. Falls die folgenden E-Learning-Elemente in Ihrem Hochschullehrgang eingesetzt wurden, geben Sie bitte an, wie nützlich Sie diese finden/fanden.					
	gar nicht nützlich	eher nicht nützlich	eher nützlich	sehr nützlich	nicht eingesetzt
Bereitstellung von Materialien (z.B. Skripten, Literatur) online (z.B. auf Moodle, über Wikis oder auf eigenen Webseiten)	<input type="radio"/>				
Audio-/Video-Aufzeichnungen von Lehrveranstaltungen/ Vorlesungen	<input type="radio"/>				
Selbstlernkurse/Lernmodule/Web-based Trainings (multimedial aufbereitete Lektionen)	<input type="radio"/>				
Betreuung durch die Lehrenden über Forum, Blog, Wiki, Social Media, Online-Sprechstunde, Online-Meeting	<input type="radio"/>				
Kommunikation mit Mitstudierenden über Forum, Blog, Wiki, Social Media, Online-Meeting	<input type="radio"/>				

15. Wie bewerten Sie die Informationen zur Leistungsfeststellung in Ihrem Hochschullehrgang						
	trifft gar nicht zu		←————→		trifft völlig zu	
Die Informationen zu Leistungs- und Prüfungsanforderungen waren ausreichend.	<input type="radio"/>					
Die Informationen zu Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden termingerecht mit LV-Beginn kommuniziert.	<input type="radio"/>					

16. Wie zufrieden sind Sie mit der Unterstützung und Betreuung durch die Lehrenden Ihres Hochschullehrgangs hinsichtlich folgender Aspekte:						
	sehr unzufrieden		←————→		sehr zufrieden	
Ansprechbarkeit/Erreichbarkeit bei Fragen zum Hochschullehrgang	<input type="radio"/>					
Studien- und Prüfungsleistungen (z.B. Reflexionen, Referate, Seminararbeiten, Prüfungen, ...)	<input type="radio"/>					
Feedback zu individuellen Studien- und Prüfungsleistungen	<input type="radio"/>					

17. Gibt es eine Abschlussarbeit/Projektarbeit für ihren HLG?	
<input type="radio"/> Ja, weiter mit 18	<input type="radio"/> Nein, weiter mit 19.

18. Wie beurteilen Sie die Betreuung und Unterstützung bei der Abschlussarbeit/Projektarbeit?						
	trifft gar nicht zu		←————→		trifft völlig zu	
Ich hatte Gestaltungsspielräume bei der Wahl des Themas.	<input type="radio"/>					
Mit der Betreuung der Abschlussarbeit bin ich insgesamt sehr zufrieden.	<input type="radio"/>					

Studienerfahrungen

19. Bitte bewerten Sie Ihre Studiensituation im Hinblick auf das soziale Klima.						
	trifft gar nicht zu		←————→		trifft völlig zu	
In den Lehrveranstaltungen ist die Arbeitsatmosphäre angenehm.	<input type="radio"/>					
Es gab eine intensive Vernetzung mit den Teilnehmer*innen des HLGs.	<input type="radio"/>					
Es gab einen für mich bereichernden Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmer*innen.	<input type="radio"/>					
Von den meisten Lehrenden fühle ich mich ernstgenommen.	<input type="radio"/>					

19. Bitte bewerten Sie Ihre Studiensituation im Hinblick auf das soziale Klima. (Fortsetzung)

Die meisten Lehrenden sind mir gegenüber freundlich und respektvoll.	<input type="radio"/>					
Ich habe im Umgang mit Lehrenden negative Erfahrungen gemacht.	<input type="radio"/>					

20. Falls Sie negative Erfahrungen mit Lehrenden gemacht haben, beschreiben Sie diese Erfahrungen kurz.

Gesamteinschätzung über den Hochschullehrgang

21. Allgemeine Studienzufriedenheit

	trifft gar nicht zu ←————→ trifft völlig zu					
Im Allgemeinen bin ich mit dem Hochschullehrgang zufrieden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn ich eine Alternative gehabt hätte, hätte ich den Hochschullehrgang abgebrochen bzw. gewechselt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meine Erwartungen an den HLG wurden erfüllt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich kann diesen HLG weiterempfehlen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Vereinbarkeit mit Erwerbstätigkeit

22. Sind Sie parallel zu Ihrem Studium erwerbstätig?

Ja weiter mit 23

Nein weiter mit 25.

23. Wie viele Prozent bezogen auf eine Vollanstellung arbeiten Sie?

24. Vereinbarkeit von Hochschullehrgang und Erwerbstätigkeit

	trifft gar nicht zu ←————→ trifft völlig zu					
Es ist für mich sehr schwierig, Studium und Erwerbstätigkeit zu vereinbaren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Freitextfragen

Nun haben Sie die Möglichkeit, uns ein über Ihre Einschätzungen in den standardisierten Fragen hinausgehendes Feedback zu Ihrem Hochschullehrgang zu geben:

25. Was hat Ihnen in Ihrem Hochschullehrgang besonders gut gefallen?

26. Welche Vorschläge zur Verbesserung Ihres Hochschullehrgangs haben Sie?

27. Was war für Sie persönlich der Nutzen des Hochschullehrgangs?

6.2 Dimensionen Fokusgruppeninterview Endealuierung Studierende

Folgende Dimensionen sind für die Fokusgruppeninterviews mit Studierenden im Rahmen der Endealuierung empfohlen:

- Studienwahl
- Studienorganisation
- Inhalte des Hochschullehrgangs
- Forschung, Aktualität und Praxisbezug
- Studienanforderungen und Workload
- Vereinbarkeit mit Erwerbstätigkeit
- Beratung, Betreuung und Unterstützung
- Studienerfahrungen und Motivationsfaktoren
- Gesamteinschätzung über den Hochschullehrgang